

Der Chefunterhändler der Regierung, Humberto de la Calle, äußert sich gegenüber der Tageszeitung EL TIEMPO zu der Vereinbarung mit der FARC über die Schaffung einer Übergangsjustiz:

**„Wir sind in der Pflicht, in sechs Monaten ein Abkommen zu erzielen“
(28.09.2015)**

Chefunterhändler Humberto de la Calle, erklärte an diesem Montag, die Gespräche zwischen Regierung und FARC befänden sich „in einem sehr guten Moment“, um ein Ende des Konflikts und Frieden in Kolumbien zu erreichen.

„Wir stehen in der Pflicht, in den nächsten sechs Monaten die noch fehlenden Verhandlungspunkte abzuschließen“, versicherte er.

Friedenskommissar Sergio Jaramillo betonte, ein Abkommen mit der FARC stelle das Ende des Konflikts dar und nicht lediglich die Wiedereingliederung der Guerrilla in die Gesellschaft. Jaramillo sagte, es werde einen Frieden in Gerechtigkeit für alle geben, der auch eine größtmögliche Zufriedenheit der Opfer einschließen werde, sagte er.